

	<p>Objekt: Becker, Carl Wilhelm: Gela (Unterstempel)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18300810</p>
--	--

## Beschreibung

Unterstempel. Stempelhöhe 39,5 mm, maximaler Durchmesser 42,2 mm, Durchmesser Stempelfläche 33,6 mm, Bildfeld 21 mm. Auf der Stempelfläche die Zahl 26. Aufkleber am Stempelboden: P 19. Zu diesem Unterstempel passt der Oberstempel Objektnr. 18300815. Vorderseite: Protome des Flußgottes Gelas als androkephaler Stier mit bärtigem Gesicht nach r. (wenn geprägt).

Rückseite: Seitenansicht des Prägestempels.

Provenienz: Dauerleihgabe des Römerkastells Saalburg im Jahre 1911.

Aufkleber: Ein Aufkleber oder Klebetikett ist angebracht worden.

Graviert: Das Objekt wurde nachträglich ganz oder teilweise mit einer Gravur versehen. Nicht mit dem gleichnamigen Herstellungsverfahren zu verwechseln.

## Grunddaten

Material/Technik:

Eisen; graviert

Maße:

Gewicht: 396.50 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1830
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Elise Becker (1826-1912)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Deutschland  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Italien  
[Zeitbezug] wann 19. Jahrhundert  
wer  
wo

## Schlagworte

- Antike
- Fälschung
- Klassik
- Metall
- Münzherstellung
- Personifikation
- Private als Münzstand
- Prägewerkzeug
- Stadt
- Stempelschneider

## Literatur

- G. F. Hill, Becker the counterfeiter (1924 Nachdruck 1955) Nr. 18.
- G. K. Jenkins, The Coinage of Gela (1970) 294 F9 Taf. 35. Vgl. zur möglichen Vorlage: G. K. Jenkins, The Coinage of Gela (1970) Nr. 162 R 98 (Silber, Gruppe 2, ca. 480-470 v. Chr.).
- M. Pinder, Die Beckerschen falschen Münzen (1843) Nr. 19.